

## Projektantrag

---

Bitte senden Sie das unterzeichnete Formular postalisch an:

---

### **Lokal vernetzen – demokratisch handeln**

LAGO Baden-Württemberg e.V.  
Siemensstraße 11, 70469 Stuttgart  
Tel.: 0711/896915-39 und -19  
Antragssprechstunde: immer dienstags von 10 – 13 Uhr  
Email: vernetzung@lago-bw.de

***EINSENDEFRIST 15.08.2020 (Poststempel)***

Bitte beschränken Sie sich beim Ausfüllen des Antrags auf die vorgesehenen Felder.

---

### **Antragsteller\*in**

#### **Antragstellende Organisation:**

Name der Organisation:

Rechtsform der Organisation:

Verantwortliche\*r:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Stadt:

Telefon/Fax:

E-Mail:

#### **Ansprechpartner\*in für das Projekt (bei Antragsteller\*in):**

Name:

Funktion:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Wenn abweichend zur Organisation:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

## **Das Projekt in Kürze**

**Projekttitle:**

**Projektort** (Stadt/Landkreis):

**Projektbeginn – Projektende** (Monat, Jahr):

**Beantragte Fördersumme:**

### **Wer sind wir?**

*Bitte stellen Sie sich als Initiative / Bündnis / Netzwerk / Organisation kurz vor.*

## **Unsere Projektidee**

### **1. Ausgangssituation, Projektidee und -inhalte:**

*Bitte beschreiben Sie kurz, wie die Situation vor Ort bei Ihnen aussieht, warum sind Sie aktiv gegen abwertende Haltungen und für Demokratie, bzw. warum möchten Sie sich in dem Themenbereich engagieren?*

## **2. Projektziele:**

*2.1 Was sind die konkreten Ziele ihres Projektes?*

*2.2 Wenn das Projekt beendet ist, was hat sich dann idealerweise bei Ihnen im Ort verändert? Woran erkennen Sie das?*

## **3. Methoden und Aktivitäten:**

*3.1 Wie möchten Sie Ihre Ziele erreichen und die Projektidee umsetzen?*

3.2 *Beschreiben Sie bitte, was nacheinander im Projekt passieren soll. Nennen Sie konkrete Methoden und Aktivitäten, die Sie im Projektverlauf umsetzen möchten. Falls Sie manche Projektaktivitäten erst im Verlauf des Projektes entwickeln wollen, beschreiben Sie bitte, wie Sie dabei vorgehen werden.*

#### **4. Zielgruppen:**

4.1 *Nennen Sie konkrete Zielgruppen, die Sie erreichen möchten.*

4.2 *Besteht bereits Kontakt zu dieser Zielgruppe? Falls nein, wie möchten Sie diesen herstellen?*

*4.3 Wie beteiligen Sie Ihre Zielgruppen an Entscheidungen was den Projektverlauf angeht?*

**5. Partner\*innen:**

*5.1 Nennen Sie Ihre Netzwerkpartner\*innen und Kooperationspartner\*innen, die beim Projekt dabei sind und wie diese eingebunden sind.*

*5.2 Mit wem möchten Sie darüber hinaus im Laufe des Projektes Kooperationen und Netzwerke aufbauen und warum?*

**6. Öffentlichkeitsarbeit:**

*Haben Sie Ideen, wie das Projekt vor Ort bekannt gemacht werden kann?*

**7. Dokumentation:**

*Wie kann das Projekt dokumentiert werden? Was halten Sie wie fest?*

**8. Langfristige Perspektive:**

Sehen Sie eine Möglichkeit, die Ergebnisse des Projektes auch nach dem Ende der Förderung zu nutzen? Wenn ja, wie?

## **9. Begleitung und Beratung:**

*Bestandteil der Projektförderung ist eine Beratung, die jedem Projekt als Prozessbegleitung zur Seite gestellt ist. Zu Projektbeginn wird gemeinsam besprochen, welcher Beratungsbedarf für das Projekt besteht. Wenn Sie an den geplanten Projektverlauf denken, in welcher Phase bzw. bei welcher Aufgabe hätten Sie gerne Unterstützung?*

## **10. Qualifizierung:**

*Das Programm umfasst Themenfelder wie Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus, Vernetzung im Gemeinwesen, Sozialraumanalyse und vieles mehr.*

10.1 *Welche Vorerfahrung bringen Sie für Ihre Projektidee mit?  
Worauf können Sie bauen?*

10.2 *In welchen Bereichen möchten Sie sich gerne weiterbilden? Wie  
möchten Sie Mitarbeitende und Projektteilnehmende hier einbinden?*

**11. Angaben zur Gemeinnützigkeit:**

*Liegt eine Gemeinnützigkeitsbescheinigung der Antragstellenden Organisation vor?  
Wenn nicht, bitte erläutern Sie den gemeinnützigen Zweck des Projekts.*

## 12. Finanzplan

Förderfähig sind Honorare, Personalkosten sowie Sachkosten. Einmalige Anschaffungen sind bis zur Höhe von 400,--€ möglich, sonst bitten wir um Rücksprache. Die Förderhöhe beträgt maximal 10.000,--€.

<b>Ausgaben</b>	
<i>(Bitte diesen Text für die Antragstellung löschen: Rechts sind zur Veranschaulichung Beispiele angegeben. Dies bedeutet nicht, dass diese Positionen auch in Ihrem Projekt vorkommen müssen! Wichtig ist uns, dass wir die Kalkulationsgrundlage für Ihre Projektmittel verstehen können. Dabei handelt es sich zunächst um Ihre Planung. Es ist möglich ungefähre Zahlen anzugeben. Bitte orientieren Sie sich an der Form der Beispiele und löschen dann diese um eigene Kostenpositionen einzutragen.)</i>	
<b>Personalkosten</b> für Koordination und konzeptionelle Arbeit zur Planung und Umsetzung des Projekts und für Vernetzung. <i>Wichtig: Klar abgrenzbar und Zeitaufwand und Vergütung belegbar.</i>	1. <i>Personalkostenanteil Mitarbeiterin xy: 500 € (dies entspricht einer 20% Stelle für 2 Monate nach TV-L)</i> ...
<b>Honorare</b> für Honorarkräfte, Referent/innen etc.	1. <i>Honorar für Fachkraft im Jugendworkshop xy: 10h x 35€ = 350€</i> 2. <i>Honorar für Mitarbeiterin in der Koordination: 100h x 25 € = 2500 €</i>
<b>Sachkosten</b> z.B. Werbe- und Büromaterialien, Aktivitäten, Durchführung von Veranstaltungen etc. Einmalige Anschaffungen bis 400,-€	1. <i>Z.B. Veranstaltungsflyer: 100 €</i> 2. <i>Z.B. Raummiete für Veranstaltung xy: 500 €</i> 3. <i>Fahrtkosten Mitarbeiter: 50 €</i> 4. ... 5. ...
<b>Einnahmen</b>	
andere Förderprogramme	<i>falls vorhanden, bitte nennen!</i>
Eigenmittel	<i>z.B. auch Arbeitszeit, die nicht abgerechnet wird oder ehrenamtliche Arbeitszeiten</i>
Beantragte Förderung bei der LAGO	

**Ort, Datum**

**Rechtsverbindliche Unterschrift,  
ggf. Stempel**

### **13. Erklärung zum Datenschutz:**

Ich willige ein, dass die angegebenen Daten zum Zwecke der Förderauswahl genutzt werden. Dies bedeutet, dass die Daten von der LAGO erhoben und die Anträge dem Beirat zur Entscheidung weitergegeben werden dürfen. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Website: <https://www.lago-bw.de/datenschutzerklaerung.html>

Gerne möchte ich in Zukunft über Neuigkeiten von der LAGO erfahren und Tipps und Hinweise zum Themengebiet und dem Förderprogramm erhalten. Ich willige ein, dass meine oben genannte Emailadresse für diese Zwecke verwendet werden darf.

## Anhang

### Welche Förderrichtlinien sind zu berücksichtigen?

„Demokratieentwicklung und die Bekämpfung von Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit sind keine Selbstverständlichkeit, sondern Aufgaben!“

Für die Projektauswahl im Förderprogramm gelten folgende Förderrichtlinien:

1. Gefördert werden lokale Initiativen, Bündnisse und Netzwerke,
  - a) deren inhaltliche Ziele ein Handeln gegen abwertende Haltungen und für Demokratieentwicklung sind,
  - b) die sich mit den wesentlichen Akteur\*innen im Gemeinwesen vernetzen und dadurch vielfältige Perspektiven auf das Projektziel einbeziehen,
  - c) die auf Grundlage dieser Perspektiven gemeinsame Aktivitäten planen und umsetzen,
  - d) die zudem eine langfristige Perspektive, auch über das Projektende hinaus, entwickeln.
2. Eine Einbindung der Kommune und der offenen Kinder- und Jugendarbeit vor Ort soll angestrebt werden.
3. Es bestehen die Bereitschaft sowie (begrenzte) Zeitressourcen zur Vernetzung und Qualifizierung
  - a) Es gibt zeitliche Ressourcen zur Vernetzung mit anderen Akteur\*innen auf Landesebene (Vernetzungstreffen). Darüber hinaus bietet die LAGO auch Unterstützung dabei, die Angebote der Mitglieder des *Landesnetzwerks für Menschenrechte und Demokratieentwicklung - gegen Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus* während des Förderzeitraums in die lokalen Projekte einzubinden.
  - b) Die Bereitschaft der Projektverantwortlichen ist erkennbar, sich mit politischen Fragestellungen / aktuellen Diskursen im Themenbereich des Förderprogramms auseinanderzusetzen sowie sich Wissen hierzu anzueignen.

Wir behalten uns vor, Organisationen und Initiativen, deren Grundausrichtung und Tätigkeitszweck dem Sinn und Ziel des Programms entgegenstehen, von einer Förderung auszuschließen.

## Was kann beantragt werden?

### Beantragt werden können:

- Mittel für Personal
- Mittel für Veranstaltungen
- Mittel für Qualifizierung und Weiterbildung
- Mittel für Öffentlichkeitsarbeit
- Mittel für die Vernetzung der Akteur\*innen
- Mittel für die Dokumentation des Projektes

### Nicht förderfähig sind:

- Bau- und Sanierungsvorhaben
- bereits begonnene Projekte
- Anträge von Einzelpersonen, Parteien und Einrichtungen des Landes
- Projekte, an denen sich Parteien beteiligen oder deren Gliederungen und Vereinigungen
- Projekte, die Parteien materiell oder finanziell fördern
- Umsatzsteuerbeträge, die nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes (UStG) als Vorsteuer abgezogen werden können

Eine Förderung von Investitionen ist grundsätzlich nicht möglich. Anschaffungen im Rahmen des Projektes von über 400 Euro sind vor Projektbeginn abzustimmen und die Relevanz für den Projekterfolg ist darzulegen. Die Verwendung der Fördermittel ist an die Landeshaushaltsordnung Baden-Württemberg gebunden.

## Welche weiteren Voraussetzungen für die Förderung gibt es?

Im Falle einer Förderung ist die Teilnahme am **Vernetzungstreffen am 14.12.2020 von 10 – 16 Uhr** verpflichtend. Das Vernetzungstreffen findet voraussichtlich in Stuttgart statt. Falls ein analoges Treffen nicht möglich sein sollte, wird ggf. auf eine Online-Variante zurückgegriffen.

## Webinare zur Antragstellung

Die LAGO bietet zwei Webinare zur Antragstellung an, deren Teilnahme freiwillig ist. Die Webinare finden am Mittwoch, 8. Juli 2020 nachmittags (nach 13 Uhr) sowie am Mittwoch, 8. Juli ab 19 Uhr statt und dauern jeweils ca. zwei Stunden. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 30. Juni 2020 an. Das Anmeldeformular können Sie hier herunterladen: <https://www.lago-bw.de/lokal-ernetzen-demokratisch-handeln.html>

## Wer entscheidet über meinen Antrag?

Ein Beirat entscheidet, welches Projekt gefördert wird. Dieser setzt sich aus Mitgliedern des Landesnetzwerks für Menschenrechte und Demokratieentwicklung – gegen Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus zusammen. Die Entscheidung erfolgt auf Grundlage der von Ihnen eingesendeten Antragsunterlagen und der Förderrichtlinien. Es können nur vollständig und fristgerecht eingereichte Anträge berücksichtigt werden. Die Bewilligungen und Absagen erfolgen im Oktober 2020.